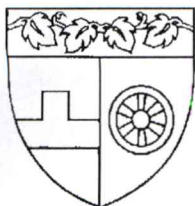




D202059



GEMEINDE STETTEN

Pol. Bezirk Korneuburg, Niederösterreich

2100 Stetten, Schulgasse 2, Tel.: 02262/673660 Fax: 19

E-Mail: gemeinde@stetten.gv.at <http://www.stetten.gv.at>

10 vor wien

donau. raum. weinviertel.



Verhandlungsschrift über die S I T Z U N G des **GEMEINDERATES** **ÖFFENTLICHER TEIL**

am 24.09.2020

Beginn: 19:05 Uhr

Ende: 20:23 Uhr

im Turnsaal der Gemeinde Stetten

Die Einladung erfolgte am 18.09.2020

durch Kurrende.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister Thomas Windsor-Seifert

die Mitglieder des Gemeinderates

- | | |
|----------------------------|-----------------------------|
| 1. Vizebgm Michael Mader | 2. GFGR Renate Wegenstein |
| 3. GFGR Andreas Kreiner | 4. GFGR Josef Jatschka |
| 5. | 6. GFGR DI Florian Weber |
| 7. GR Mag. Reinhard Rötzer | 8. GR Helga Berzsenyi |
| 9. GR Roland Bedernik | 10. GR Melanie Freundorfer |
| 11. GR Sascha Schnitzhofer | 12. GR Barbara Seifert |
| 13. GR Pobinger Wolfgang | 14. GR Ing. Michael Wiedeck |
| 15. GR Ing. Stefan Amon | 16. GR DI Matthias Fuhrmann |
| 17. GR Sabine Lenz | 18. GR DI Thomas Danek |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|--------------------------------------|--------------------------|
| 1. Amtsleiterin Mag. Elisabeth Tacha | 2. Herr Mohsburger (NÖN) |
| 3. | 4. |

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|----------------------------|----|
| 1. GFGR Dr. Manuel Gmeiner | 2. |
| 3. | 4. |
| 5. | 6. |

NICHT ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|----|----|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

Vorsitzender: Bürgermeister Thomas Windsor-Seifert

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung ist allen Gemeinderäten rechtzeitig ergangen.

Tagesordnung:

01. Genehmigung der Protokolle der Gemeinderatssitzungen vom 28.05.2020 & 02.07.2020
02. Berichte Bürgermeister
03. Berichte aus den Ausschüssen
04. Bericht des Obmannes des Prüfungsausschusses
05. Bericht: COVID 19
06. Bericht: Gebärungseinschau Juli 2020
07. Beschlussfassung: individuelle Nutzungsdauer - Vermögen
08. Beschlussfassung: NVA 2020
09. Beschlussfassung: D&O Versicherung
10. Beschlussfassung: Asphaltierung Einfahrten
11. Beschlussfassung: Auftragsvergabe WIFI4EU
12. Beschlussfassung: Teilnahme an der „Regionalentwicklung 2021-2027“ im Rahmen der LEADER-Region Weinviertel-Donauraum
13. Beschlussfassung: Petition Apotheke
14. Beschlussfassung: Vertragsergänzung PPK – Altpapieranalysen 2020
15. Beschlussfassung: Kaufvertrag und Abfindungserklärung Steyr Center Nord GmbH
16. Beschlussfassung: Auftragsvergabe Wasserverlustmessung

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

17. Genehmigung der Protokolle der Gemeinderatssitzungen vom 28.05.2020 & 02.07.2020
18. Berichte Bürgermeister
19. Personalangelegenheiten
20. Allfälliges

VERLAUF DER SITZUNG

01. Genehmigung der Protokolle der Gemeinderatssitzungen vom 28.05.2020 & 02.07.2020

Das Protokoll vom 28.05.2020 wurde ordnungsgemäß zugestellt, das Protokoll vom 02.07.2020 konnte noch nicht freigegeben werden, wird aber ehestmöglich ausgeschickt.

Abstimmung: einstimmig

02. Berichte des Bürgermeisters

- ✓ Infos von VST:
 - Grundsatzbeschluss: LED-Lampen (Ausschuss entscheidet welche Straßenzüge heuer noch umgerüstet werden),
 - Rastplätze Feuchtbiotop: Leader Projekt
- ✓ Corona in Stetten
 - Arbeit:
 - Hygienemaßnahmen verstärkt
 - Täglich Meldungen über Anzahl der Infizierten
 - Finanzen:
 - Ertragsanteile: weniger Einbußen als befürchtet, aber trotzdem einige Prozent weniger
 - Härteausgleich € 8.115,18,- vom Land
 - Ferienbetreuung KG – finanzielle Sonderförderung (€ 500,- / Woche) vom Land
- ✓ EVN (Smartmeter: Einbau ab Okt./Nov.)
 - Zählertausch NEU: Ablesen ab Juni 2021 online möglich (Voraussetzung für E5-Gemeinde); Elektriker könnte Überwachungsprogramm einbauen
- ✓ Multabox: 17.08.2020 für 2 Stunden in der Neubergstraße
Bezirkspolizeikommando Korneuburg **Dr. Alois Schnaitt, ChefInsp:**
Messungen Neubergstraße am 17.08.2020:
bei Nr. 30: knapp 300 Messungen – 19 Autos zu schnell; konkret 5,6%
bei Nr. 81: 329 Messungen – 26 Autos zu schnell = 8%
ALLES UNTER 10% (NORM) IST AUS SICHT DER VERKEHRSSICHERHEIT
NICHT BEDENKLICH!
- ✓ 30er Zone KG/VS: Verlängert sowohl örtlich als auch zeitlich
- ✓ Rattenbekämpfung gemäß GR-Beschluss: Köder in Kanal & zusätzlich in Einlaufgitter
24.07.2020: abgeschlossen
- ✓ Spritzmittel: Das Finalsan besteht aus Pelargonsäure, welche aus Rapsöl gewonnen wird. Für Natur im Garten Gemeinden ist es zugelassen. Wird auf Friedhof eingesetzt
- ✓ Leaderprojekt Bürgermappen (Exemplar herzeigen); weitere Vorgehensweise: ev. Auflegen bei Restaurant, Heurigen, ... Homepage
- ✓ Trinkflaschen über KEM 10: Verteilung Volksschulkinder
- ✓ Zeitplan: Generationen Wohnen:
 - Baubeginn: Nov. 2020
 - Präsentationstermin findet nicht statt! Verkaufsprospekte für die Interessenten kommen Ende Oktober

03. Berichte aus den Ausschüssen

Umweltausschuss: keine Sitzung

Ausschuss für Generationen und Kultur: keine Sitzung

Jubiläumsfeier abgesagt – Infobrief (mit Gutscheinen) werden erstellt und an Jubilare demnächst verschickt

Agrar- und Friedhofsausschuss: keine Sitzung

Güterwegeprogramm 2020 abgeschlossen; Budget für 2021: es werden wieder € 15.000,- eingereicht; Bitte sanierungsbedürftige Güterwege melden!

Ausschuss für Infrastruktur und Bauangelegenheiten: Sitzung 27.08.2020

Themen:

- Streuguthalle
- Pachtverträge
- Örtliches Entwicklungskonzept: Büro Siegl kommt auf Gemeinde zu
- Weinpresse Stetten: Sanierung notwendig entweder über Weinbauverein oder Gemeinde
- Sanierung Betonfelder: Abwarten bis EVN Arbeiten abgeschlossen hat – dann gemeinsame Lösung

Ausschuss für Bildung, Soziales & Sport: Sitzung 24.09.2020

Themen:

- Turnsaal Vermietung: Konzept folgt
- Brandschutzübung für Personal (KG, Schule & Gemeindeamt) geplant
- COVID 19 in KG und Schule gibt es ausgearbeitet Konzepte
- Laptop vom Land für KG
- Schülerlotsen: Erkundigungen einholen: Wer? Kosten?
- Anschaffungen KG:

Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft: Sitzung 17.09.2020

GR Mag. Reinhard Rötzer berichtet über den am 17.09.2020 stattgefundenen Finanzausschuss und verweist auf TOP 08 Nachtragsvoranschlag.

04. Bericht des Obmannes des Prüfungsausschusses: Sitzung 17.09.2020

GR Ing. Michael Wiedeck berichtet über die Sitzung des Prüfungsausschusses vom 17.09.2020.

BGM Windsor-Seifert nimmt Stellung:

- Anordnungsbefugnis für Frau Mag. Tacha, Frau Ransböck-Hameter, Frau Mayerhofer wird vorgelegt (Beilage zum Protokoll)
- Representationsausgaben? Einladungen werden zukünftig transparenter aufgelistet (Namen)
- Datensicherung der Gemeinde? Antwort von Gemdat über externe Sicherung

Abstimmung über Bericht: einstimmig!

05. Bericht: COVID 19

BGM: Zahlen steigen; wenn zukünftig viele Testungen bei Dr. Hasenhündl – ev. Zelt aufstellen für die Wartenden (im Verdachtsfall kein Zutritt in Ordination)

06. Bericht: Gebärungseinschau Juli 2020

Im Juli 2020 fand eine Gebärungsprüfung durch die NÖ Landesregierung, die die Prüfung der Gebärungen des abgelaufenen Haushaltsjahres 2019 (Kassenführung, Rechnungsabschluss/Voranschlag – Maastricht, Gebührenhaushalte), mit Schwerpunktlegung auf die Finanzlage der Gemeinde, zum Inhalt hatte, statt. Die Überprüfung erfolgte stichprobenweise anhand der vorgelegten Kassen-, Buchhaltungs- und Verwaltungsunterlagen.

Der Prüfbericht liegt mittlerweile vor. Sobald die Themen besprochen wurden, wird ein Exemplar den Obmännern der Fraktionen ausgehändigt.

Der Bürgermeister wird dem Gemeinderat den Bericht bei der nächsten Sitzung vollinhaltlich zur Kenntnis bringen und dazu Stellung nehmen.

Angesprochene Themen waren z.B.:

- Verhandlungen mit der Sparkasse Korneuburg bezüglich eines höheren Habenzinssatzes für das Girokonto
- Erhöhung der Gebühren

07. Beschlussfassung: individuelle Nutzungsdauer - Vermögen

Betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer ist der Zeitraum, während dessen ein Wirtschaftsgut unter Berücksichtigung seines Zwecks voraussichtlich genutzt werden kann (Nutzungsdauer).

Die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer ist betriebsindividuell.

Im Zuge der Bewertung des Vermögens hat die Gemeinde die Möglichkeit, den Besitz an individuelle Nutzungsdauern anzupassen. Frau Holzapfel von der Gemeindeberatung hat hier im Zuge eines Termins Erfahrungswerte aller Gemeinden in die Thematik „realistische Nutzungsdauer“, sprich „individuelle Nutzungsdauern“ fließen lassen.

Nach Vorberatung im Gemeindevorstand ergeht daher der Antrag an den Gemeinderat die individuelle Nutzungsdauer gemäß Empfehlung der Gemeindeberatung zu beschließen.

	Gemeinderat	
Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen ☒ / mehrstimmig beschlossen ☐	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
SPÖ		
ÖVP		
Zum Antrag sprachen:	BGM Windsor-Seifert	

08. Beschlussfassung: NVA 2020

Bürgermeister Thomas Windsor-Seifert sowie GR Mag. Reinhard Rötzer erläutern den Nachtragsvoranschlag für das Rechnungsjahr 2020, die einzelnen Nachtragsvoranschlagspositionen sowie den Schuldennachweis.

Der Nachtragsvoranschlag 2020 liegt in der Zeit vom 09.09.2020 bis 23.09.2020 zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Der Nachtragsvoranschlag 2020 wurde im Finanzausschuss am 17.09.2020 eingehend behandelt.

Nach Vorberatung im Gemeindevorstand ergeht daher der Antrag an den Gemeinderat den NVA zu beschließen.

	Gemeinderat	
Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen ☐ / mehrstimmig beschlossen ☒	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
SPÖ		
ÖVP		GR Lenz
Zum Antrag sprachen:	BGM Windsor-Seifert, GR Mag. Rötzer	

09. Beschlussfassung: D&O-Versicherung

Eine D&O (Directors & Officers) - Versicherung ist eine Haftpflichtversicherung und gilt für den Fall, dass Gemeindeorgane (Bürgermeister, Vizebürgermeister, Gemeindevorstände, Gemeinderäte und Amtsleiter, (Leiter Finanzen)) wegen einer in Ausübung ihrer Tätigkeit begangenen Pflichtverletzung für einen Vermögensschaden gegenüber Dritten haftbar gemacht werden. Der Versicherungsschutz bezieht sich auf Tätigkeiten im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung und der Hoheitsverwaltung. Über den Versicherungsmakler Christian Schäfer GmbH, 1130 Wien, Altgasse 3, wurden 3 Offerte eingeholt und gegenübergestellt.

Die Allcura Versicherungs-Aktiengesellschaft scheidet aufgrund der hohen Jahresbruttoprämie aus.

Die Niederösterreichische Versicherung AG und die Donau Versicherung AG bieten eine fast idente Versicherungsleistung zu einer identischen Prämie an. Zusätzliche Leistung der Donau Versicherung AG: zusätzliche versicherte Person = Leiter Finanzen!

Durch den zusätzlichen Schutz des Leiters der Finanzen und die Zusammengehörigkeit der Donau Versicherung AG mit der Wiener Städtischen Allgemeinen Versicherung AG – Hauptversicherer der Gemeinde Stetten – wird **empfohlen, den Zuschlag der Donau Versicherung AG zu einer Versicherungssumme in Höhe von € 2.000.000,- für eine Jahresbruttoprämie in Höhe von € 2.331,00,- zu erteilen.**

Nach Vorberatung im Gemeindevorstand ergeht daher der Antrag an den Gemeinderat den Empfehlungen zu folgen und den Zuschlag der Donau Versicherung AG zu einer Versicherungssumme in Höhe von € 2.000.000,- für eine Jahresbruttoprämie in Höhe von € 2.331,00,- zu erteilen.

	Gemeinderat	
Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen ☒ / mehrstimmig beschlossen ☐	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
SPÖ		
ÖVP		
Zum Antrag sprachen:	BGM Windsor-Seifert	

10. Beschlussfassung: Asphaltierung Einfahrten

Bericht in der Gemeinderatssitzung vom 08. Oktober 2009:

Definierung der Gemeindeleistungen bei der Herstellung von Hauseinfahrten und Hauszugängen (öffentliches Gut):

Der Bürgermeister stellt zur Diskussion, dass die Gemeinde künftig bei der Herstellung von Hauseinfahrten/Zugängen (öffentliches Gut) folgende Arbeiten beauftragt und dafür die Kosten übernimmt:

- *Herstellen des Unterbaues und aufbringen einer Asphaltsschicht auf eine Gesamtbreite von max. 4 m Breite*
- *Bei eventuellen Gebrechen ist die Gemeinde berechtigt die notwendigen Arbeiten durchzuführen.*
- *Einfassen der Asphaltfläche mit Beton-Rasenbeetsteinen*
- *Zusätzliche Leistungen sind von den Antragstellern (=angrenzende Grundeigentümer) selbst zu tragen.*

Es wird vereinbart, in Zukunft in Sachen Beanspruchung von öffentlichem Gut wie vorstehend angeführt vorzugehen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag den Bericht aus dem Jahr 2009 wie folgt abzuändern bzw. zu ergänzen und folgendes zu beschließen:

FÜR PRIVATE:

1. Herstellen des Unterbaues und Aufbringen einer Asphaltsschicht auf eine Gesamtbreite von **VIER Meter** Breite
2. **Einfahrtstrompete**

FÜR GEWERBEBETRIEBE (keine Kleingewerbe!)

1. Herstellen des Unterbaues und Aufbringen einer Asphaltsschicht auf eine Gesamtbreite von **ACHT Meter** Breite
2. **Einfahrtstrompete**

Definition Kleinunternehmer:

Umsatzgrenze von 35.000 Euro jährlich - Umsatzgrenze einmal in fünf Jahren um maximal 15 Prozent überschritten

Keine Umsatzsteuer an das Finanzamt!

Keine Vorsteuer!

Nach Vorberatung im Gemeindevorstand ergeht daher der Antrag an den Gemeinderat zukünftige Anfragen bzgl. Asphaltierung von Einfahrten wie oben beschrieben zu handhaben.

	Gemeinderat	
Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen ☒ / mehrstimmig beschlossen ☐	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
SPÖ		
ÖVP		
Zum Antrag sprachen:	BGM Windsor-Seifert, GR Mag. Rötzer, GR Amon	

11. Beschlussfassung: Auftragsvergabe WIFI4EU

A1: EUR 10.823,34,- (inkl.)

hm electrics: EUR 13.002,00,- (inkl.)

SUMME: EUR 23.825,34,- (inkl.)

Da Kosten über EUR 15.000,- von der Gemeinde zu tragen sind, muss das Angebot bzgl. WIFI neu überdacht werden.

Bis zur GR-Sitzung wird ein adaptiertes Anbot – ohne Standort FF – eingeholt um die Kosten zu senken.

Nach Vorberatung im Gemeindevorstand ergeht der Antrag an den Gemeinderat die Standortanzahl zu reduzieren und ein adaptiertes Anbot – ohne FF - einzuholen.

NEUES ANGEBOT:

SUMME: EUR 18.052,84,- (inkl)

Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe WIFI4EU zurück an den Ausschuss zu verweisen. Nach Vorberatung im Umweltausschuss folgt ein Umlaufbeschluss zur Auftragsvergabe.

	Gemeinderat	
Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen ☐ / mehrstimmig beschlossen ☐	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
SPÖ		
ÖVP		
Zum Antrag sprachen:	BGM Windsor-Seifert, GFGR DI Weber, GR DI Danek	

12. Beschlussfassung: Teilnahme an der „Regionalentwicklung 2021-2027“ im Rahmen der LEADER-Region Weinviertel-Donauraum

Eckpunkte des Beschlusses:

- bei Bedarf können über die LEADER-Region auch andere Europäische und nationale Fördermittel abgeholt werden (das war theoretisch bisher nicht möglich)
- wie im vorangegangenen Beschluss ist wieder angestrebt, dass in jeder Gemeinde ein Projekt unterstützt wird
- vorgesehen ist die Möglichkeit einer maximal 3-jährigen Verlängerung, da auch von einer Verlängerung der Einreichungen, Genehmigungen und Abrechnungen der LEADER-Projekte auszugehen ist
- der Mitgliedsbeitrag von € 0,80 ist eine Fortschreibung des Beitrags des letzten Beschlusses
- Indexanpassung von 3% pro Jahr ist wieder vorgesehen
- Ein einmaliger Projektbeitrag in der Höhe von € 1,00 pro Einwohner wird eingehoben. Mit diesem können gemeindeübergreifende Projekte in der Regionskonferenz beschlossen und umgesetzt werden.

Nach Vorberatung im Gemeindevorstand ergeht daher der Antrag an den Gemeinderat die Teilnahme an der „Regionalentwicklung 2021-2027“ im Rahmen der LEADER-Region Weinviertel-Donauraum zu beschließen.

	Gemeinderat	
Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen ☒ / mehrstimmig beschlossen ☐	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
SPÖ		
ÖVP		
Zum Antrag sprachen:	BGM Windsor-Seifert	

13. Beschlussfassung: Petition Apotheke

Mehr als 300.000 Bürgerinnen und Bürger in so genannten Einarztgemeinden haben zwar eine Ärztin oder einen Arzt (bzw. eine unbesetzte Kassenplanstelle), aber keine Medikamentenversorgung vor Ort. Unsere Gemeinde ist von diesem Missstand betroffen.

Speziell die ältere Bevölkerung sowie junge Familien brauchen jedoch hochwertige medizinische Versorgung und Medikamentenversorgung in unmittelbarer Nähe ohne unnötige Wege. Dazu gehört in Gemeinden ohne öffentliche Apotheke mangels geeigneter sonstiger Alternativen zwingend eine ärztliche Hausapotheke. Die Corona-Krise hat dies deutlich bestätigt: Ärztliche Hausapotheken mindern unnötige Wege und unnötige Kontakte und tragen somit maßgeblich zur Senkung von Infektionsrisiko bei.

Die Abgeordneten zum Nationalrat aller Parlamentsparteien sollen mit dieser Resolution aufgefordert werden, das Apothekengesetz möglichst schnell zu novellieren, um die Medikamentenversorgung vor Ort zu gewährleisten: Wir fordern die Mandatäre aller Parlamentsparteien in unserem Bundesland auf, sich beim Bund für eine solche Änderung des Apothekengesetzes einzusetzen. Die bestehenden Schutzzonen um öffentliche Apotheken sind längst nicht mehr zeitgemäß und müssen zugunsten eines patientenorientierten Nebeneinanders von öffentlichen und ärztlichen Apotheken weichen.

Wir fordern daher konkret eine Gesetzesänderung, wonach ärztliche Hausapotheken in allen Einarztgemeinden ohne Einschränkungen ermöglicht werden.

Nach Vorberatung im Gemeindevorstand ergeht daher der Antrag an den Gemeinderat der Resolution über die Forderung zur Änderung des Apothekengesetzes seine Zustimmung zu erteilen.

	Gemeinderat	
Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen ☒ / mehrstimmig beschlossen ☐	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
SPÖ		
ÖVP		
Zum Antrag sprachen:	BGM Windsor-Seifert	

14. Beschlussfassung: Vertragsergänzung PPK – Altpapieranalysen 2020

Ergänzungen zum Vertrag

Abweichend zu Punkt 1.8. der Vereinbarung wird vereinbart, dass im Jahr 2020 einmalig eine landesweite Altpapieranalyse durchgeführt wird, deren Ergebnisse (Cluster) für das Vertragsgebiet zur Anwendung kommen.

Anstelle des Analysekonzepts (Anlage 2 zur Vereinbarung) wird diese Analyse gemäß dem „Leitfaden für die Planung, Durchführung und Auswertung von Altpapieranalysen“ (Institut für Abfallwirtschaft, Universität für Bodenkultur Wien) vom Juni 2019 durchgeführt.

Dabei wird der Verpackungsanteil nach dem Gewicht bestimmt. Die Koordinierung der Analysen im Bundesland erfolgt durch die jeweilige Landesvertretung (Dach-/Landesverband oder Landesregierung). Die Kosten der Analyse werden gemäß dem Landesdurchschnitt aufgeteilt (%-Anteil an Verpackungen entspricht dem Kostenanteil der HSVS, die restlichen Kosten tragen die Gebietskörperschaften im Bundesland). Der Verpackungsanteil wird unter den HSVS entsprechend dem Jahresmarktanteil 2018 aufgeteilt.

Die neuen Werte gelten rückwirkend ab 01.01.2020. Die neuen Werte gelten entsprechend der vertraglichen Regelung bis zu dem Zeitpunkt, zu dem eine neue Analyse verlangt wird.

Nach Vorliegen der aktuellen Verpackungsanteile werden die Verrechnungsdaten gemäß Anlage 5 zur Vereinbarung vom SYSTEMBETREIBER als HSVS-Koordinator entsprechend aktualisiert:

- *Die „Vertragliche Menge an Originalsammelware“ wird jährlich entsprechend den von der GEBIESTKÖRPERSCHAFT gesammelten und gemeldeten Massen (Menge lt. Wiegeschein) aktualisiert und*
- *mit dem aktuellen Verpackungsanteil die „Verpackungsmenge“ und die „Verrechnungsmenge“ für die Leistungsverrechnung jedes Jahr neu ermittelt und kommt für die Verrechnung des jeweiligen Folgejahres zur Anwendung.*

Dieser Nachtrag tritt mit Unterzeichnung durch beide Vertragsparteien in Kraft und ändert bzw. ergänzt damit die Bestimmungen der Vereinbarung für die Durchführung der Analysen 2020.

Sämtliche übrigen Bestimmungen der Vereinbarung bleiben unverändert aufrecht.

Nach Vorberatung im Gemeindevorstand ergeht daher der Antrag an den Gemeinderat die oben angeführten Vertragsergänzung PPK zur Analyse 2020 zu beschließen und zur Weiterleitung an Herrn Maurer (Stadtgemeinde Korneuburg) zu senden.

	Gemeinderat	
Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen ☒ / mehrstimmig beschlossen ☐	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
SPÖ		
ÖVP		
Zum Antrag sprachen:	BGM Windsor-Seifert, GR DI Danek, GFGR DI Weber	

15. Beschlussfassung: Kaufvertrag und Abfindungserklärung Steyr Center Nord GmbH

Auszüge aus dem vorgelegten Kaufvertrag vom Steyr Center Nord GmbH:

Die Gemeinde Stetten ist Eigentümerin des Traktors Steyr 9090, Fahrgestellnummer DBDO71236, mit der erstmaligen Zulassung am 18.11.2005 (Kennzeichen KO 875BW). Dieser Traktor wurde beim Brand auf dem Betriebsgeländer der Steyr Center Nord GmbH in Harmannsdorf-Rückersdorf am 6.5.2019 schwer beschädigt.

Zur abschließenden und endgültigen Erledigung sämtlicher Ansprüche, welche der Gemeinde Stetten gegen die Steyr Center Nord GmbH bzw auch Dritte (insbesondere Versicherungen) aus diesem Ereignis/Sachverhalt allenfalls noch zustehen, wird nachfolgende Vereinbarung abgeschlossen:

1) Die Steyr Center Nord GmbH (Käufer) kauft von der Gemeinde Stetten (Verkäufer) den oben angeführten Traktor Steyr 9090, Fahrgestellnummer DBDO71236 (Kaufobjekt) um einen Kaufpreis von € 24.000,-- (exkl. 20% USt.) zuzüglich € 4.800,- (20% USt.), gesamt also um den Kaufpreis von € 28.800,-- (inkl.20% USt.) an.

*...
5) Mit Zahlung des Kaufpreises gemäß dieser Vereinbarung sind dann sämtliche Ansprüche der Gemeinde Stetten, gegen die Steyr Center Nord GmbH sowie deren Versicherung oder sonstige Dritte, hinsichtlich des oben genannten Brandereignisses bzw. der Beschädigung des Traktors endgültig und vollständig abgefunden und erledigt. Dies gilt für Ansprüche welcher Art und aus welchem Titel auch immer (für gesetzliche und auch vertragliche Ansprüche, für gegenwärtige und auch künftige Ansprüche, auch wenn diese noch nicht bekannt bzw. noch nicht erkennbar oder vorhersehbar sind etc.).*

Anfrage bzgl Kostentransparenz – Stellungnahme:

Sehr geehrte Frau Mag. Tacha!

Die Maschine hat einen Marktwert von € 32.000 inkl. MWST wenn diese in Ordnung ist.

Durch den defekt der Kupplung verringert sich der Wert um die Kosten der Reparatur.

Im Anhang hab ich auch noch mal das Angebot mitgesendet das sie im Vorjahr für die Reparatur bekommen haben. (Kostenvoranschlag € 5.624,10 exkl.)

Hab ihnen auch eine Bewertung mitgesendet (€ 26.996,-).

Mit freundlichen Grüßen

Harmannsdorf

Brands of CNH Industrial

Alfred Wichtl

Nach Vorberatung im Gemeindevorstand ergeht daher der Antrag an den Gemeinderat dem Kaufvertrag und der Abfindungserklärung zuzustimmen.

	Gemeinderat	
Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen ☒ / mehrstimmig beschlossen ☐	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
SPÖ		
ÖVP		
Zum Antrag sprachen:	BGM Windsor-Seifert, GFGR DI Weber, GFGR Jatschka	

16. Beschlussfassung: Auftragsvergabe Wasserverlustmessung

Aufgrund wiederkehrender Ausfälle der Wassermengenmessung durch die Firma RSE, wurde der Vertrag gekündigt. Die weitere Rohrnetzüberwachung soll durch die Firma Meßtechnik Nagl, Wienerstraße 47a, 3433 Königstetten durchgeführt werden. Viele Referenzgemeinden (siehe Liste).

Einmalige Kosten: EUR 2.570,20,- exkl.

Laufende Kosten pro Meßstelle EUR 19,- pro Monat

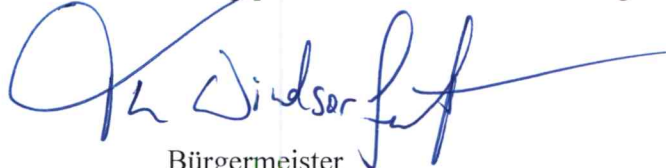
Der Bürgermeister stellt den Antrag den Vertrag mit der Firma Meßtechnik Nagl abzuschließen.

Nach Vorberatung im Gemeindevorstand ergeht daher der Antrag an den Gemeinderat den Vertrag mit der Firma Meßtechnik Nagl zu beschließen.

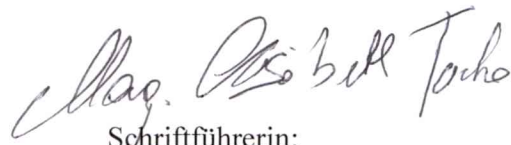
	Gemeinderat	
Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen ☒ / mehrstimmig beschlossen ☐	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
SPÖ		
ÖVP		
Zum Antrag sprachen:	BGM Windsor-Seifert, GFGR DI Weber, GR Amon	

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 20:23 Uhr.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 10.12.2020 genehmigt.



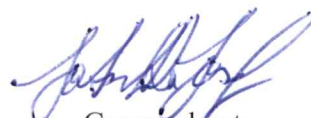
Bürgermeister
Thomas Windsor-Seifert



Schriftführerin:
Amtsleiterin Mag. Elisabeth Tacha



Gemeinderat:
Melanie Freundorfer



Gemeinderat:
Josef Jatschka